Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 48: **Zukunft der Region**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

55 JAHRE IM DIENST DER BAUKULTUR

In Lausanne ist ein bemerkenswerter Kleinverlag tätig: «Les Editions Krafft». 1955 wurde er vom damals 25-jährigen Fachjournalisten Anthony Krafft gegründet. Der Verlag gibt seit 55 Jahren «AS – Architecture Suisse» heraus, eine einmalige Dokumentation zur Schweizer Baukultur.

Krafft wurde 1954 Chefredaktor von «Construction», einer technisch geprägten Fachzeitschrift, der er innert kurzer Zeit eine neue inhaltliche Ausrichtung gab. Er verstand es, die technischen Aspekte des Bauens mit den Ansprüchen architektonischer Gestaltung zu verbinden, und drückte dies auch im neuen Titel aus: «Architecture Formes + Fonctions». Ein Auszug aus der Liste der Autoren zeigt, wie unabhängig und weitsichtig Anthony Krafft agierte: Sie umfasst unter anderem Thomas Gerrit Rietveld, Gio Ponti, Richard Neutra, Alberto Sartoris, Giovanni Michelucci und Oscar Niemeyer. Bereits zu jener Zeit war die Zeitschrift ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schweiz und der internationalen Szene.

Nach 15 Jahren stellte die Publikation ihr Erscheinen ein, 1972 folgte «AS – Architecture Suisse». Diese seit fast vierzig Jahren in fast unveränderter Form vierteljährlich erscheinende Architekturdokumentation steht seit eh und je quer in der Landschaft, eigenwillig, eigensinnig und einzigartig; mit Abbildungen in Schwarz-Weiss, Baudaten, Plänen und konzisen Beschrieben. Anthony Krafft verlegte auch Bücher zu Architektur, zu Stilfragen des Art Déco sowie zum aktuellen Bauschaffen und zu technisch-gestalterischen Fragen.

1991, nach dem frühen Tod von Anthony, übernahm seine Gattin Maria Teresa (Mita) Krafft Gloria den Verlag und führte das Werk mit Respekt vor dem Geleisteten weiter. Sie kennt Ziele und Absichten profund und ist in das international weit verzweigte persönliche Beziehungsnetz von Anthony Krafft eingebunden, betreute sie doch seit 1974 als rechte Hand und Partnerin den Verlag mit. Wie Anthony zeichnet sich Mita durch unabhängiges Denken, unablässiges Suchen und mutiges Handeln aus. Mittlerweile umfasst «AS» 177 Ausgaben mit total 6000 Seiten – ein einmaliges Kompendium der Schweizer Architektur. Von 1981 bis 1991 wurde es durch «Architecture Contemporaine» ergänzt, ein am internationalen Geschehen orientiertes Jahrbuch.

Der Verlag «Les Editions Krafft» lebt vom unentwegten Engagement von Verlegerin und Redaktion, von der Treue seiner Abonnenten sowie von der Unterstützung von Dritten. «AS» steht seit 55 Jahren im Dienste der Baukultur und will auch künftig unbeirrt den eigenen Weg beschreiten.

Charles von Büren, Fachjournalist SFJ,
bureau.cvb@bluewin.ch

01 Pro Ausgabe werden acht bis zehn aktuelle Projekte mittels Fotos, Plänen, Baubeschrieb und Baudaten dokumentiert (Bild: AS – Architecture Suisse/Red.)

WEITERE INFORMATIONEN

«AS – Architecture Suisse» erscheint quartalsweise in Zusammenarbeit mit dem SIA und FSAI dreisprachig im Loseblattformat A4 und kann jederzeit abonniert werden.
Kontakt: www.as-architecturesuisse.ch. Direction des Editions Krafft, Maria Teresa Krafft Gloria, Av. du Tirage 13, 1009 Pully

Wir bieten professionellen Messtechnikeinsatz und Beurteilung im Bereich Schimmelpilz:

- Schimmelpilzprobenahme und Beurteilung
- Gutachten
- Bauteilfeuchte- und Raumluftmessung
- Langzeitmessungen
- Überwachung von Sanierungsmassnahmen

Das junge Ingenieurbüro ist erfolgreich im Bereich der bauphysikalischen Messtechnik tätig. Dabei kann auf ein breites Fachwissen zurückgegriffen werden.

Bei Fragen und Anregungen stehen wir gerne für Sie zur Verfügung.

Gebäudeanalyse
Ingenieurbüro für zerstörungsfreie Prüfung
Martin Felder

Martin Felder
zert. Koordinator / Schimmelpilzsanierung

Brühlgasse 39, CH - 9000 St. Gallen
www.gebaeudeanalyse-felder.ch
info@gebaeudeanalyse-felder.ch
Tel: 071 220 41 90

St. Gallen-Appenzell-Zürich-Aargau-Winterthur